

[Der Insta-Blogger Stuzhuk wird der Steuerhinterziehung von 11 Millionen Hrywnja verdächtigt](#)

29.09.2025

Das Büro für wirtschaftliche Sicherheit hat einem bekannten Blogger eine Mitteilung über den Verdacht der Steuerhinterziehung in Höhe von 11 Millionen Hrywnja zugestellt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Büro für wirtschaftliche Sicherheit hat einem bekannten Blogger eine Mitteilung über den Verdacht der Steuerhinterziehung in Höhe von 11 Millionen Hrywnja zugestellt.

Das Büro für wirtschaftliche Sicherheit hat einem bekannten Blogger einen Bescheid über den Verdacht der Steuerhinterziehung in Höhe von 11 Millionen Hrywnja zugestellt.

Dies teilte der Pressedienst der BES mit.

Den Ermittlungen zufolge erhielt die Verdächtige 5 Jahre lang Gelder auf ihre Bankkonten für Werbung für Waren in sozialen Medien. Sie hat diese Einkünfte jedoch nicht in ihrer Steuererklärung über den Status und das Einkommen einer Privatperson angegeben. Auf diese Weise umging die Bloggerin die Zahlung von Steuern.

Nach Angaben des BES war die Grundlage für die Registrierung des Strafverfahrens das verallgemeinerte Material des staatlichen Finanzüberwachungsdienstes, der vom Verteidigungsnachrichtendienst der Ukraine initiiert wurde.

Das Ermittlungsverfahren ist noch nicht abgeschlossen.

Um es kurz zu machen:

Die Instagram-Bloggerin Rusalochka XL wurde wegen illegaler Glücksspielwerbung zu einer Geldstrafe von 4,8 Millionen Euro verurteilt.

Sieben Konten auf Instagram wurden wegen illegaler Casino-Werbung gesperrt, darunter der berühmte millionenschwere Blogger Simbochka.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 209

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.